

Kompetenzzentrum Geoinformation

Gesamtevaluation 2023 durch die GIS-Verantwortlichen der Schweizer Pärke

Februar 2024, NB

Rückmeldungen von 17 GIS-Verantwortlichen aus den Schweizer Pärken: BVM, CAL, ELA, FRG, GPE, JPA, LPB, NPB, NPF, NPS, PDJ, PJV, PRC, PRD, PVT, SNP, UBE und WPZ. Berücksichtigt wurden nur diejenigen 18 Schweizer Pärke, welche 2023 GIS-Dienstleistungen beim Kompetenzzentrum Geoinformation (KZG) bezogen.

Die Zufriedenheit der GIS-Verantwortlichen mit den Dienstleistungen des KZG der letzten Jahre konnte auch 2023 fortgesetzt werden.

Besonders hervorgehoben von den GIS-Verantwortlichen wird der kompetente und schnelle Support, ebenso wie die Durchführung der GIS-Workshops und der fachliche Austausch. Mit dem erhaltenen Support sind 82 % zufrieden und 18 % eher zufrieden, dieselben Anteile gelten für die Erfüllung der Erwartungen an das KZG. Der Wechsel von ArcMap auf ArcGIS Pro wurde begonnen und wird 2024 von den GIS-Verantwortlichen der Pärke finalisiert. Das Parcs Data Center wurde von 88 % benutzt und davon fanden 82 % das, was sie suchten.

Unterdessen nutzen alle Pärke GIS, um ihre diversen, teilweise komplexen Aufgaben der unterschiedlichen Bereiche zu erledigen. 65 % sind mit dem Datenzugriff auf die Geodateninfrastruktur (GDI) zufrieden, 29 % sind eher zufrieden und 6 % sind nicht zufrieden. Letzteres stammt von einem Park, welches sich die Integration von QGIS in die Pärke-GDI wünscht, was im Rahmen des Projekts "Open Source GDI" derzeit geprüft wird. Die GIS-Verantwortlichen der Schweizer Pärke werden regelmässig zum Fortschritt dieses Projekts informiert. 76 % der Befragten nutzt die Daten-/Ordnerstruktur, die vom KZG bereitgestellt wird.

Die von den GIS-Verantwortlichen eingebrachten Themen, Vorschläge und Bemerkungen werden von den Verantwortlichen des Netzwerks Schweizer Pärke für die Planung der Arbeiten aufgegriffen und gegebenenfalls bilateral mit den Parkverantwortlichen vertieft besprochen.

Den Vorschlag der topologischen Korrektur der Perimeter der regionalen Naturpärke stimmen 76 % zu und 24 % hatten zum Zeitpunkt der Umfrage noch offene Frage, welche vom KZG bilateral mit den Betroffenen geklärt werden.

Enthaltungen wurden bei Freitext Fragen nicht aufgeführt. ArcGIS Pro wird mit AGP abgekürzt und ArcGIS Online mit AGOL. (Mehrfachnennungen wurden in runden Klammern angegeben). [Bemerkungen von Seite Geoinformation des Netzwerks sind in eckige Klammern gesetzt.]

1. GIS-Projekte für nächstes Jahr

A: Wo liegen die thematischen, GIS-relevanten Schwerpunkte im nächsten Jahr im Park? Nenne die 3 wichtigsten Projekte. Felderfassung z.B. Inventare oder Monitoring (9), Kartografie (9), GIS-Analysen (6), parkspezifische Geodaten (4), IBVNL (3), Migration von ArcMap zu AGP (2), Field Maps App (2), Dashboard (1), AGOL (1), Datenstruktur (1), eigenes Parcs Data Center (1)

B: Bei welchen dieser Themen kann das Kompetenzzentrum Geoinformation Unterstützung bieten? Felderfassung (6), Support (3), Geodatenwünsche für die GDI (2), AGOL (1), GDI (1), Verwaltung von parkeigenen Geodaten (1), IBVNL (1), Bugs bei esri eingeben (1), StoryMaps (1), Parcs Data Center (1), Migration zu AGP (1), Integration QGIS in Pärke-GDI (1)

D: Weitere Anmerkungen Die verschiedenen GIS-Niveaus sollen bei Kommunikation und Workshops berücksichtigt werden (1)

<p>2. Topologische Korrektur der Perimeter der Regionalen Naturpärken</p> <p>A: Seid ihr mit diesem Vorgehen einverstanden? Ja (13), Ich habe noch Fragen (4), nein (0)</p> <p>B: Ansprechperson Park [Aus datenschutzrechtlichen Gründen wird auf die Auflistung hier verzichtet]</p> <p>C: Ansprechperson Kanton [Aus datenschutzrechtlichen Gründen wird auf die Auflistung hier verzichtet]</p> <p>D: Nutzt der Park für die Geoinformation die Datenstrukturen/Ordnerstrukturen, welche vom Kompetenzzentrum bereitgestellt werden? Ja (13), nein (4), ich weiss nicht (0)</p>
<p>3. Support GIS</p> <p>A: Bist du mit dem Support zufrieden? Ja (14), eher ja (3), eher nein (0), nein (0)</p> <p>B: Was fandest du gut? rascher und kompetenter Support (16), GIS-Infomail (2), GIS-Workshop (1), Hilfe zur selbständigen Bearbeitung und Einspringen in Ausnahmesituationen (1), klare Dokumentation (1)</p> <p>C: Was fandest du weniger gut? Verbesserungsvorschläge? weniger GIS-Workshops (1), einfachere Lösungen (1), IBVNL aktualisieren und benutzerfreundlicher gestalten (1), Basis-Ausbildung anbieten (1), Integration QGIS in Pärke-GDI (1) [das Projekt Open Source GDI, bei dem genau dies abgeklärt ist, läuft und die GIS-Verantwortlichen werden regelmässig dazu informiert]</p> <p>D: Weitere Anmerkungen [keine]</p>
<p>4. GIS-Workshops</p> <p>A: Welche Verbesserungsvorschläge zu den Workshops habt ihr? Gruppeneinteilung und Aufgabenstellung nach Niveau (2), Sprachbarrieren vorhanden – Workshops parallel auf DE und FR durchführen (1) [wurde 2023 bei der Umschulung von ArcMap zu AGP so gemacht], Sprachbarrieren vorhanden – auch die Präsentationen der Pärke sollen zweisprachig sein (1), gerne wieder ein 2-tägiger Workshop (1), online nur halbtägig (1), Workshop-Ort näher an der Romandie wählen, z.B. Bern [statt Zürich] (1), Übungen gemeinsam am Bildschirm machen (1), allgemeine Infos zu Beginn des Workshops (1)</p> <p>B: Welche Themenvorschläge habt ihr für die Workshops im nächsten Jahr? AGP (3), Felderfassung z.B. Field Maps App (3), IBVNL (1), esri Apps (1), AGOL (3), StoryMaps (1), LIDAR/IR (1)</p> <p>C: Weitere Anmerkungen: Anfrage, ob ein Grundkurs GIS denkbar wäre [nein, das KZG verfügt nicht über die Ressourcen die Grundausbildung zu übernehmen und verweist auf entsprechende Kurse von diversen Anbietenden]</p>
<p>5. Geodateninfrastruktur & GIS-Software</p> <p>A: Bist du mit dem Datenzugriff auf die Geodateninfrastruktur zufrieden? Ja (11), eher ja (5), eher nein (0), nein (1)</p> <p>B: Hattest du irgendwelche Probleme beim Datenzugriff oder mit der Software? Nein (13), keine Angabe (1), ja (1) Wenn ja, welche? Zugriff auf ArcSDE funktioniert nicht (1) [KZG bietet hier Support], keine deutschen Namen verwenden (1), Daten nach Inhalt aufteilen (1), Erweiterungswunsch: Geodaten auch in AGOL verfügbar, kein Zugriff auf die Daten mit QGIS (1) [das Projekt Open Source GDI, bei dem genau dies abgeklärt ist, läuft und die GIS-Verantwortlichen werden regelmässig dazu informiert]</p> <p>C: Welche GIS-Software wird im Park eingesetzt? AGP (16), ArcMap (6), QGIS (4), Andere (1)</p> <p>D: Habt ihr den Wechsel von ArcMap auf ArcGIS Pro bereits vollzogen? Ja (3), Teilweise (6), nein (0), keine Angabe (7)</p> <p>E: Braucht ihr beim Wechsel von ArcMap auf ArcGIS Pro noch Unterstützung? Ja (3), nein (3), keine Angabe (10)</p> <p>F: Wo braucht ihr Unterstützung? Supportanfrage für Neuinstallation von ArcSDE-Account (1), Support generell (1)</p> <p>G: Auf welcher Art von IT-Infrastruktur befindet sich die GIS-Software, die im Park installiert ist? Lokal (PC oder Laptop (13), Server / Remote Connection (6), Ich weiss nicht (0), Andere (2)</p> <p>H: Welches Betriebssystem wird verwendet? Windows 10 (11), Windows 11 (6), macOS(1), Andere (1)</p> <p>I: Welche Version des Betriebssystems wird verwendet? Windows Professional (11), Windows Enterprise (3), Windows Home (1), Windows Business (1), Windows Education (0)</p> <p>J: Welche GIS-Software wird bei den Park-Mandatnehmenden eingesetzt? QGIS (10), ArcMap (9), AGP (6), ich weiss nicht (4), andere (1)</p> <p>K: Weitere Anmerkungen: [keine]</p>

7. Parcs Data Center

A: Wie oft benutzt du das Parcs Data Center? Ca. 1-10 Mal pro Jahr (10), ca. 1-3 Mal pro Monat (3), wöchentlich (2), nie (2)

B: Nach was für Informationen suchst du? Material zu Workshops (8), Dokumentation/Anleitungen (6), Projekte (4), Metadaten zu Geodaten (4), Infomails (1), Literatur (1),

C: Findest du jeweils die Informationen, die du suchst? Ja (14), nein (1), keine Angabe (2)

D: Hat der Park Interesse an der Nutzung des eigenen Data Centers? Nein (10), ich weiss nicht (3), ja (4)

8. Weitere Leistungen des Kompetenzzentrums Geoinformation

A: Wurden deine Erwartungen an das Kompetenzzentrum Geoinformation im vergangenen Jahr erfüllt? Ja (14), eher ja (3), eher nein (0), nein (0)

B: Was fandest du gut? schneller und kompetenter Support (9), Workshops (3), GIS-Infomail (3), klare Kommunikation (1), Engagement für den Zugriff von QGIS auf die ArcSDE (1)

C: Was fandest du weniger gut? Übungen zum Workshop zur Einführung von AGP hätten zu Hause gemacht werden können, lieber Probleme gemeinsam besprechen (1); keine echte Weiterbildung (1), Austauschforum mit den anderen Pärken fehlt (1)

D: Weitere Anmerkungen [keine]